

## ANMELDUNG

Die Bewerbung um die Aufnahme in die Zweijährige Fachschule, Fachrichtung Holztechnik ist mittels Anmeldeformular (Download unter: [www.philipp-holzmann-schule.de/bewerbung.html](http://www.philipp-holzmann-schule.de/bewerbung.html)) und allen notwendigen Unterlagen an die nachstehende Adresse zu richten.

### PHILIPP-HOLZMANN-SCHULE

Fachschule für Technik

Siolistraße 41

60323 Frankfurt am Main

Bitte beachten Sie unsere Bewerbungsfristen!

Danach können Anmeldungen nur angenommen werden, wenn noch freie Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen.

## BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Anmeldeformular (Download)
- Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Nachweise über berufliche Tätigkeiten
- Tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild

## INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN

Aktuelle Termine für Informationsveranstaltungen sowie Bewerbungsfristen und sonstige Infos finden Sie online unter [www.philipp-holzmann-schule.de](http://www.philipp-holzmann-schule.de)

### ANSPRECHPARTNER

Hr. StD André Frese (Abteilungsleiter)

[a.frese@stadt-frankfurt.de](mailto:a.frese@stadt-frankfurt.de)

0049 (0) 069 . 212 . 392 90



Siolistraße 41  
60323 Frankfurt am Main



Berufliche Schule der Stadt Frankfurt

### SCHULSEKRETARIAT

Fr. Hilker, Fr. Köck, Hr. Dinges

Fon: 00 49 (0) 69 . 212 . 3 44 22 + . 3 38 34

Fax: 00 49 (0) 69 . 212 . 3 07 91

[poststelle.philipp-holzmann-schule@stadt-frankfurt.de](mailto:poststelle.philipp-holzmann-schule@stadt-frankfurt.de)  
[www.philipp-holzmann-schule.de](http://www.philipp-holzmann-schule.de)

### SCHULLEITUNG

Hr. OStD Bertz    Schulleiter

Fr. StD'in Sprock    Stellvertretende Schulleiterin

Hr. OStR Babin    Abwesenheitsvertreter

### PARTNERSCHULEN

Bauberufsschule in Saint Gregoire, Frankreich

Bauberufsschule in Pessac, Frankreich

Bauberufsschule in Krakau, Polen

Bauberufsschule in Ioannina, Griechenland

ZWEIJÄHRIGE FACHSCHULE  
FÜR HOLZTECHNIK

DER NATUR VERBUNDEN, DEM BAUEN VERPFLICHTET

DER NATUR VERBUNDEN, DEM BAUEN VERPFLICHTET

## BERUFSBILD

Holztechniker/innen arbeiten eigenverantwortlich in der Planung und Ausführung bei der Möbelproduktion, im Innenausbau und im Fertighausbau.

Die Zweijährige Fachschule für Holztechnik vermittelt eine berufliche Aufstiegsweiterbildung mit dem Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung aus dem Holz be- und verarbeitenden Gewerbe zu befähigen, Aufgaben im mittleren Funktionsbereich zu übernehmen und auf die unternehmerische Selbstständigkeit oder die Aufnahme eines weiterführenden Studiums an Hochschulen vorzubereiten.

Wer die Abschlussprüfung bestanden hat, ist berechtigt, die Bezeichnung Staatlich geprüfte/r Techniker/in, Fachrichtung Holztechnik zu führen.

## AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform und dauert 22 Monate mit ca. 33 Unterrichtsstunden an fünf Tagen pro Woche.

Der nächste Lehrgang beginnt nach den hessischen Sommerferien.

## AUSBILDUNGSFORM

Der Fachunterricht wird in Lernfeldern unterrichtet. Diese bilden die beruflichen Handlungsfelder aus der betrieblichen Praxis ab. Dabei wird an konkreten Lernsituationen aus der beruflichen Praxis gelernt (projektorientierter Unterricht).



## STUDENTAFEL

### PFLICHTBEREICH

#### Allgemeiner Lernbereich

Deutsch	160
Englisch	200
Politik, Wirtschaft, Recht, Umwelt	160
Berufs- und Arbeitspädagogik I	40

#### Fachrichtungsbezogener Lernbereich

Mathematik	200
Lernfelder	
• Aufträge mit Methoden des Projektmanagements bearbeiten	120
• Produkte entwickeln	240
• Produkte konstruieren	280
• Fertigung planen und vorbereiten	360
• Fertigungsprozesse durchführen	240
• Betriebsstätten planen	120
• Leitungsaufgaben im Unternehmen wahrnehmen	200
Schulspezifisches Profil	80
Projektarbeit	160

### WAHLPFLICHTBEREICH

Mathematik (zum Erwerb der Fachhochschulreife)	80
Unternehmensführung und Existenzgründung	80

### WAHLBEREICH

Berufs- und Arbeitspädagogik II (zum Erwerb der Ausbildereignungsprüfung)	80
---	----



## ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Die erfolgreiche Teilnahme im Wahlpflichtfach Mathematik befähigt zum Erwerb der Fachhochschulreife. Diese wird auf dem Abschlusszeugnis ausgewiesen.

Nach erfolgreicher Teilnahme in den Fächern Berufs- und Arbeitspädagogik I und II kann die Ausbildereignungsprüfung (Teil IV der Meisterprüfung) abgelegt werden.

Durch die erfolgreich bestandene Abschlussprüfung werden die Inhalte des Teils II der Meisterprüfung im Tischlerhandwerk vollständig abgedeckt. Dies gilt auch für einen großen Teil der Inhalte des Teils III. Auf Nachfrage kann zusätzlicher Unterricht zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung angeboten werden.

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf im Berufsfeld Holztechnik
- Abschluss der Berufsschule
- mindestens einjährige entsprechende Berufstätigkeit nach der Berufsausbildung.

## AUSBILDUNGSKOSTEN UND FÖRDERUNG

Es fallen keine regulären Schulgebühren an. Es können Kosten für Materialien für die Vorbereitung und Durchführung von Projektarbeiten entstehen. Eine Förderung ist nach dem Aufstiegsausbildungsförderungsgesetz möglich („Aufstiegs-BAföG“). Die Fachschule ist nach AZAV zertifiziert. Somit ist auch eine Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit möglich („Bildungsgutschein“).

